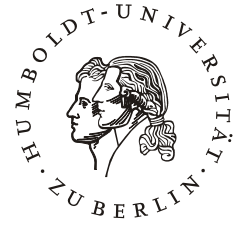


Information der Allgemeinen Studienberatung



Reform der Lehramtsausbildung in Berlin

Das Berliner Abgeordnetenhaus hat beschlossen, in einer Erprobungsphase, die bis zum 30. September 2012 befristet ist, die Lehramtsausbildung auf gestufte lehramtsbezogene Studiengänge umzustellen. Die Humboldt-Universität zu Berlin wird mit Beginn des Wintersemesters 2004/05 Studiengänge anbieten, die mit den Hochschulabschlüssen Bachelor und Master enden.

Die Studiengänge sind modularisiert und mit Studienpunkten nach dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) versehen.

Wer also künftig an der Humboldt-Universität zu Berlin eine Lehramtsausbildung beginnt, muss zwei aufeinander aufbauende (konsekutive) Studiengänge absolvieren.

Die zu erwerbenden Abschlüsse sind, im Gegensatz zu den bisherigen Staatsexamen, Universitätsabschlüsse.

Der lehramtsbezogene Masterabschluss wird in einem förmlichen Verfahren einer Ersten Staatsprüfung für ein Lehramt gleichgesetzt und ermöglicht den Eintritt in den Vorbereitungsdienst (Referendariat).

Bachelor

Der dreijährige Bachelorstudiengang führt zunächst zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss für Berufsfelder außerhalb des Lehramtes. Die nähere Bezeichnung des Bachelors richtet sich nach dem Kernfach:

Bachelor of Arts (BA) für die Geisteswissenschaften und
Bachelor of Sciences (BSc) für die Naturwissenschaften.

Wenn Sie anschließend einen lehramtsbezogenen Masterstudiengang aufnehmen wollen, müssen Sie beachten:

→ dass Sie ein integratives Studium von zwei Fachwissenschaften (darunter auch Grundschulpädagogik sowie Sonderpädagogik oder berufliche Fachrichtungen) und Berufswissenschaften (Erziehungswissenschaft, Fachdidaktik und berufsfelderschließendes Praktikum) absolvieren,

→ dass Sie Fächerkombinationen wählen, die dem Berliner Lehramt entsprechen.

Dieser Bachelorstudiengang umfasst insgesamt 180 Studienpunkte (SP), die sich folgendermaßen verteilen:
Kernfach 90 SP + Zweitfach 60 SP + Berufswissenschaft 30 SP = 180 SP
Die Bachelorarbeit wird in der Regel im Kernfach geschrieben.

Master

Erfüllt der Bachelorabschluss die oben genannten Bedingungen, kann daran anschließend unter bestimmten Voraussetzungen, die in den jeweiligen Zulassungsordnungen geregelt werden, ein lehramtsbezogener Masterstudiengang von einem oder zwei Jahren aufgenommen werden.

Der einjährige Masterstudiengang umfasst insgesamt 60 Studienpunkte (SP), die sich folgendermaßen verteilen:

Zweifach des Bachelorabschlusses 10 SP + Berufswissenschaft 50 SP = 60 SP

Die Berufswissenschaft umfasst Erziehungswissenschaft, Fachdidaktik und zwei Unterrichtspraktika. In einer der beiden Fachdidaktiken wird auch die Masterarbeit geschrieben.

Der zweijährige Masterstudiengang umfasst insgesamt 120 Studienpunkte (SP), die sich folgendermaßen verteilen:

Kernfach 15 SP + Zweitfach 20 SP + Berufswissenschaft 70 SP + Masterarbeit 15 SP = 120 SP

Die Berufswissenschaft umfasst Erziehungswissenschaft, Fachdidaktik und zwei Unterrichtspraktika.

Die Masterarbeit kann im Kernfach, in der Berufswissenschaft oder im Zweitfach (soweit dies laut Prüfungsordnung möglich ist) geschrieben werden.

Vorbereitungsdienst

Der sich anschließende Vorbereitungsdienst dauert für den gehobenen Dienst 12 Monate und für den höheren Dienst 24 Monate. Auf den letzten können gleichwertige praktische Ausbildungszeiten während des Studiums bis zu 12 Monate angerechnet werden.

Der Vorbereitungsdienst schließt mit dem 2. Staatsexamen ab. Damit ist die Anstellung an einer staatlichen Schule möglich.

Achtung!

Das Studienangebot für das Wintersemester erscheint im Juni und wird auch im Netz zu finden sein: www.hu-berlin.de

> Studium > Studienberatung > Aktuelles Studienangebot.

Herausgeber:

Abteilung für Angelegenheiten der Studierenden

Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Redaktion:

Referat Allgemeine Studienberatung

Tel. (030) 2093-1551, Studienberatung@uv.hu-berlin.de

Stand:

Mai 2004